

Datenschutzhinweis für Vereinsmitglieder

Dieser Hinweis gilt für Mitglieder, Teilnehmer:innen und sonstige Personen, deren personenbezogene Daten im Zusammenhang mit der Mitgliedschaft, der Teilnahme am Sportbetrieb oder sonstigen Vereinsaktivitäten der SPORTUNION Tulln verarbeitet werden. Dies umfasst auch Verarbeitungen im Zusammenhang mit der Nutzung der KASU Plattform.

Stand: 08.06.2026

1. Verantwortlicher

Verantwortlicher für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Mitgliedschaft und dem Vereinsbetrieb ist:

SPORTUNION Tulln

Karl-Metz Gasse 1a
3430 Tulln an der Donau
E-Mail: tulln@sportunion.at

Die SPORTUNION Tulln wird durch ihre nach den Vereinsstatuten vertretungsbefugten Organe vertreten. Datenschutzrechtliche Anfragen können an die oben angeführte E-Mail-Adresse gerichtet werden.

2. Zweck dieses Datenschutzhinweises

Dieser Datenschutzhinweis informiert Mitglieder über Art, Umfang, Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Vereinsmitgliedschaft, der Teilnahme am Sportbetrieb sowie der Nutzung digitaler Vereinsprozesse.

Das Dokument dient ausschließlich der Information nach der Datenschutz-Grundverordnung. Es ist keine Einwilligungserklärung. Freiwillige Zustimmungen, insbesondere für Foto-, Video- und Medienveröffentlichungen oder für Newsletter und vergleichbare freiwillige Kommunikation, werden gesondert eingeholt und dokumentiert.

3. Kategorien personenbezogener Daten

Im Rahmen der Vereinsmitgliedschaft kann der Verein unterschiedliche personenbezogene Daten verarbeiten. Dazu zählen insbesondere Identifikationsdaten wie Name, Geburtsdatum und Geschlecht, Kontaktdaten wie Adresse, E-Mail-Adresse und Telefonnummer, Mitgliedschaftsdaten wie Mitgliedsstatus, Eintrittsdatum, Beitragszuordnung und Vereinsfunktionen, sowie Daten zu Sportangeboten, Kursen, Veranstaltungen, Anmeldungen, Wartelisten, Teilnahme und Anwesenheit.

Darüber hinaus können Zahlungs- und Beitragsdaten, Kommunikationsdaten, Notfallkontakte, freiwillig bereitgestellte Informationen, Dokumente, Nachweise und technische Nutzungsdaten verarbeitet werden, soweit dies für die Mitgliedschaft oder den Vereinsbetrieb erforderlich ist.

Besondere Kategorien personenbezogener Daten, etwa Gesundheitsdaten oder sonstige besonders schutzwürdige Informationen, werden nur verarbeitet, wenn hierfür eine geeignete Rechtsgrundlage besteht und die Verarbeitung für den konkreten Zweck erforderlich ist.

4. Zwecke der Verarbeitung

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt insbesondere zur Begründung, Durchführung und Verwaltung der Mitgliedschaft. Dazu gehören die Aufnahme von Mitgliedern, die Verwaltung von Mitgliederdaten, die Organisation des Sportbetriebs, die Abwicklung von Kursen, Trainings, Veranstaltungen und sonstigen Vereinsangeboten, die Kommunikation mit Mitgliedern, die Beitrags- und Zahlungsverwaltung sowie die Dokumentation vereinsrelevanter Vorgänge.

Die Verarbeitung kann außerdem der Verwaltung von Gruppen und Wartelisten, der Prüfung von Teilnahmevoraussetzungen, der Ausstellung von Mitgliedsnachweisen, der Bereitstellung digitaler Mitgliederfunktionen, der internen Auswertung des Vereinsbetriebs, der Planung von Sportangeboten, der Verwaltung von Sportstätten, der Zusammenarbeit mit Verbänden, Gemeinden und Förderstellen sowie der Erfüllung von Förder-, Melde- und Berichtspflichten dienen.

Der Verein hat darauf zu achten, personenbezogene Daten nur für festgelegte, eindeutige und legitime Zwecke zu verarbeiten und den Umfang der Verarbeitung auf das erforderliche Maß zu beschränken.

5. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Verarbeitung personenbezogener Daten kann auf unterschiedlichen Rechtsgrundlagen beruhen. Soweit Daten zur Begründung oder Durchführung der Mitgliedschaft, zur Anmeldung zu Sportangeboten, zur Abwicklung von Beiträgen oder zur Erbringung vereinsbezogener Leistungen erforderlich sind, erfolgt die Verarbeitung regelmäßig auf Grundlage vertraglicher oder vorvertraglicher Erfordernisse.

Soweit gesetzliche Aufbewahrungs-, Nachweis-, Melde- oder Abrechnungspflichten bestehen, erfolgt die Verarbeitung zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen. Darüber hinaus kann eine Verarbeitung auf berechtigten Interessen des Vereins beruhen, insbesondere an einer effizienten Vereinsverwaltung, einer sicheren Organisation des Sportbetriebs, der internen Kommunikation, der Dokumentation, der Vereinsentwicklung und der Wahrung berechtigter Nachweisinteressen.

Für Verarbeitungen, die nicht auf Vertrag, Gesetz oder berechtigtes Interesse gestützt werden können, holt der Verein eine freiwillige Einwilligung ein. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Die Bereitstellung jener personenbezogenen Daten, die für die Begründung und Durchführung der Mitgliedschaft, die Beitragsabwicklung oder die Teilnahme an einem gebuchten Vereinsangebot erforderlich sind, ist vertraglich notwendig. Ohne diese Daten kann die Mitgliedschaft oder das jeweilige Vereinsangebot gegebenenfalls nicht begründet beziehungsweise durchgeführt werden. Freiwillige Angaben und gesonderte Einwilligungen sind davon nicht betroffen.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling im Sinne des Art. 22 DSGVO findet nicht statt.

6. Mitgliedschaft, Statuten und Vereinsorganisation

Mit der Mitgliedschaft gelten die jeweils gültigen Statuten, Beitragsordnungen, Teilnahmebedingungen und organisatorischen Regelungen des Vereins. Der Verein kann personenbezogene Daten verarbeiten, soweit dies zur Umsetzung dieser Regelungen erforderlich ist.

Dies betrifft insbesondere die Verwaltung von Mitgliedschaften, die Zuordnung zu Gruppen, Kursen oder Abteilungen, die Prüfung von Teilnahmevoraussetzungen, die Organisation von Wartelisten, die Verwaltung von Mitgliedsbeiträgen, die Kommunikation mit Mitgliedern sowie die Durchführung des laufenden Vereinsbetriebs.

Soweit digitale Prozesse eingesetzt werden, etwa Mitgliederportale, Online-Anmeldungen, digitale Mitgliedsausweise, Self-Service-Funktionen oder digitale Verwaltungsfunktionen, erfolgt die Verarbeitung nur im jeweils erforderlichen Umfang.

Die SPORTUNION Tulln verwendet für wesentliche Bereiche der digitalen Mitglieder- und Kursverwaltung die KASU Plattform.

Soweit personenbezogene Daten über die KASU Plattform verarbeitet werden, erfolgt dies grundsätzlich im Auftrag der SPORTUNION Tulln auf Grundlage eines Auftragsverarbeitungsvertrages gemäß Art. 28 DSGVO. Die Verantwortung für die Rechtmäßigkeit der vereinsbezogenen Datenverarbeitung verbleibt bei der SPORTUNION Tulln.

7. Kommunikation und Nachrichtendienst

Der Verein kann Mitglieder über Angelegenheiten informieren, die mit Mitgliedschaft, Sportbetrieb, Veranstaltungen, Beiträgen, organisatorischen Abläufen oder sonstigen notwendigen Vereinszwecken zusammenhängen. Solche Mitteilungen können etwa Terminänderungen, Trainingsinformationen, Zahlungsinformationen, organisatorische Hinweise oder sicherheitsrelevante Informationen betreffen.

Diese Pflicht- oder Organisationskommunikation ist von freiwilligen Newslettern, werblichen Informationen oder sonstigen zusätzlichen Kommunikationsangeboten zu unterscheiden. Für Newsletter oder vergleichbare freiwillige Kommunikationsformen kann eine gesonderte Zustimmung erforderlich sein. Diese wird getrennt vom Datenschutzhinweis eingeholt und kann jederzeit widerrufen werden.

8. Veranstaltungen, Sportangebote und digitale Anmeldung

Bei der Anmeldung zu Kursen, Trainingsgruppen, Veranstaltungen oder sonstigen Vereinsangeboten können personenbezogene Daten verarbeitet werden, um Teilnahmeberechtigungen zu prüfen, Plätze zu vergeben, Wartelisten zu führen, Anwesenheiten zu dokumentieren, Zahlungen abzuwickeln und die Durchführung des Angebots organisatorisch sicherzustellen.

Bei Familienkonten oder Anmeldungen minderjähriger Mitglieder können zusätzlich Daten von gesetzlichen Vertreterinnen und Vertretern verarbeitet werden, soweit dies für Anmeldung, Kommunikation, Zahlung, Aufsichtspflichten, Notfallkontakte oder gesetzliche Nachweise erforderlich ist.

9. Bild-, Video- und Medienverarbeitung

Bild-, Video- und Medienverarbeitungen werden nicht über diesen Datenschutzhinweis freigegeben. Sofern der Verein Fotos, Videos oder sonstige Mediaufnahmen für Veröffentlichungen auf Webseiten, in sozialen Medien, in Druckwerken, Vereinsberichten oder Informationsmaterialien verwenden möchte, erfolgt dies über eine gesonderte Foto-, Video- und Medieneinwilligung.

Soweit ausnahmsweise eine andere Rechtsgrundlage herangezogen wird, hat der Verein die Zulässigkeit der jeweiligen Verarbeitung gesondert zu prüfen. Mitglieder können erteilte Einwilligungen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

10. Datenweitergabe, Kooperationen und statistische Auswertungen

Im Rahmen der Organisation und Weiterentwicklung des Vereinsbetriebs kann es erforderlich sein, ausgewählte Informationen an externe Stellen weiterzugeben oder in strukturierter Form auszuwerten. Eine Datenweitergabe erfolgt ausschließlich im Rahmen der geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen sowie unter Beachtung der Grundsätze der Zweckbindung und Datenminimierung.

Eine Verarbeitung oder Weitergabe kann insbesondere erfolgen, soweit dies zur Durchführung von Fördermaßnahmen, zur Organisation des Sportbetriebs, zur Erfüllung vereinsbezogener Meldepflichten, zur Zusammenarbeit mit Dach- und Fachverbänden, zur Verwaltung von Sportstätten, zur Durchführung organisatorischer Abläufe oder zur Erstellung statistischer Auswertungen - vorzugsweise anonymisiert oder aggregiert - erforderlich ist.

Empfänger können insbesondere Verbände, Dachorganisationen, Gemeinden, Förderstellen, Veranstalterinnen und Veranstalter, Sportstättenbetreiberinnen und Sportstättenbetreiber oder sonstige berechnigte Organisationen sein. Je nach Zweck können insbesondere Mitgliedschafts- und Vereinsdaten, Informationen über Sportangebote und Veranstaltungen, Teilnehmer- und Auslastungsdaten, Informationen zu Trainerinnen, Trainern und Funktionärinnen und Funktionären, Sportstätten- und Infrastrukturinformationen, Ausbildungs- und Qualifikationsdaten sowie statistische Kennzahlen zur Vereinsentwicklung verarbeitet oder weitergegeben werden, soweit dies für den jeweiligen Zweck erforderlich und datenschutzrechtlich zulässig ist.

Bei der SPORTUNION Tulln können zu diesen Empfängern insbesondere die SPORTUNION Niederösterreich, die SPORTUNION Österreich, zuständige Sportfachverbände, die Stadtgemeinde Tulln, das Land Niederösterreich, sonstige öffentliche Förderstellen, Sportstättenbetreiber sowie Versicherungsunternehmen gehören. Eine Übermittlung erfolgt nur, soweit sie für den jeweiligen Zweck erforderlich und rechtlich zulässig ist.

Der Verein stellt sicher, dass personenbezogene Daten ausschließlich in jenem Umfang weitergegeben werden, der für den jeweiligen Zweck erforderlich ist. Soweit möglich, erfolgen Auswertungen anonymisiert oder aggregiert. Eine Weitergabe zu allgemeinen Werbe- oder Verkaufszwecken erfolgt nicht. Soweit für einzelne Verarbeitungen eine Einwilligung erforderlich ist, wird diese gesondert und freiwillig eingeholt.

11. Minderjährige Mitglieder

Bei minderjährigen Mitgliedern verarbeitet der Verein jene Daten, die für die Mitgliedschaft, den Sportbetrieb, die Kommunikation mit gesetzlichen Vertreterinnen und Vertretern sowie die Wahrnehmung organisatorischer Pflichten erforderlich sind. Erklärungen und Einwilligungen werden, soweit rechtlich erforderlich, durch gesetzliche Vertreterinnen und Vertreter abgegeben.

Der Verein berücksichtigt bei der Verarbeitung von Daten minderjähriger Personen deren besonderes Schutzbedürfnis. Dies gilt insbesondere für Bild- und Medienverarbeitungen, Kommunikationsdaten, Notfallkontakte, Gesundheitsinformationen und sonstige sensible Angaben.

12. Speicherdauer und Löschung

Personenbezogene Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies für die jeweiligen Zwecke erforderlich ist. Nach Wegfall des Zwecks werden die Daten gelöscht oder anonymisiert, soweit keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten, berechtigten Nachweisinteressen oder sonstigen rechtlichen Gründe entgegenstehen.

Nach Beendigung der Mitgliedschaft werden die für die laufende Mitgliederverwaltung nicht mehr benötigten Daten nach Abschluss der organisatorischen und finanziellen Abwicklung gelöscht oder anonymisiert. Dies gilt nicht, soweit insbesondere offene Forderungen, gesetzliche Aufbewahrungspflichten oder die Geltendmachung, Ausübung oder Abwehr von Rechtsansprüchen eine weitere Speicherung erforderlich machen.

Daten im Zusammenhang mit Zahlungen, Rechnungen, steuerlichen Nachweisen, Förderungen, statistischen Nachweisen oder vereinsbezogenen Auswertungen können entsprechend gesetzlicher oder organisatorischer Nachweispflichten über das Ende der Mitgliedschaft hinaus gespeichert werden. Einwilligungsnachweise können für die Dauer der erforderlichen Nachweisbarkeit aufbewahrt werden. Nach Ablauf gesetzlicher Fristen erfolgt Löschung oder Anonymisierung nach organisatorischen Vorgaben.

13. Rechte betroffener Personen

Mitglieder und sonstige betroffene Personen können nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen ihre Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit, Widerspruch sowie Beschwerde bei der zuständigen Datenschutzbehörde ausüben.

Soweit die Verarbeitung auf einer Einwilligung beruht, kann diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Datenschutzrechtliche Anfragen sind an die SPORTUNION Tulln als Verantwortliche zu richten.

14. Sicherheit und Vertraulichkeit

Der Verein setzt angemessene technische und organisatorische Maßnahmen ein, um personenbezogene Daten vor Verlust, Missbrauch, unbefugtem Zugriff, unzulässiger Offenlegung oder sonstiger unrechtmäßiger Verarbeitung zu schützen. Soweit KASU als technische Plattform eingesetzt wird, erfolgen Zugriffe rollen- und berechtigungsbasiert.

Personen, die innerhalb des Vereins Zugriff auf personenbezogene Daten erhalten, dürfen diese nur im Rahmen ihrer Aufgaben und Berechtigungen verarbeiten und sind zur vertraulichen Behandlung verpflichtet.

15. Änderungen und Versionierung

Der Verein kann diesen Datenschutzhinweis anpassen, wenn sich rechtliche, technische oder organisatorische Rahmenbedingungen ändern oder wenn zusätzliche Funktionen genutzt werden. Die jeweils aktuelle Fassung ist den betroffenen Personen in geeigneter Weise zugänglich zu machen.

Änderungen sollten dokumentiert werden. KASU kann technische Funktionen zur Anzeige, Versionierung und Dokumentation bereitstellen.